

Die Staatsministerin

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DER JUSTIZ UND FÜR
DEMOKRATIE, EUROPA UND GLEICHSTELLUNG
Hansastraße 4 | 01097 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Durchwahl

Telefon +49 351 564 15000

Telefax +49 351 564 15009

staatsministerin@

smj.justiz.sachsen.de*

Aktenzeichen

(bitte bei Antwort angeben)

1040E/10/54-LR

Dresden,

25. April 2022

Kleine Anfrage der Abgeordneten Kerstin Köditz (DIE LINKE)

Drs.-Nr.: 7/9535

**Thema: Offene Vorgänge bei Polizei und Staatsanwaltschaften,
März 2022**

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich
die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

**Wie viele Vorgänge befanden sich zum 22. März 2022 bei der sächsi-
schen Polizei in Bearbeitung (offene Vorgänge)? (Bitte aufschlüsseln
nach Polizeidirektionen, Dienststellen.)**

Zur Beantwortung der Frage wurde im Polizeilichen Auskunftssystem
Sachsen (PASS) nach Straftaten recherchiert, bei denen im Datenbestand
vom 22. März 2022 kein Abgabedatum an die Staatsanwaltschaft erfasst
war.

Ohne Einschränkung zum Tatort sind zum oben genannten Stichtag 72.172
offene Vorgänge (Straftaten) erfasst. Diese gliedern sich wie folgt auf die
Polizeidirektionen (sachbearbeitende Dienststelle):

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
der Justiz und für Demokratie,
Europa und Gleichstellung
Hansastraße 4
01097 Dresden

www.justiz.sachsen.de/smj

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit ÖPNV und
Fernverkehr (Bahnhof Neustadt)

Parken und behinderten-
gerechter Zugang über
Einfahrt Hansastraße 4

Hinweise zum **Datenschutz** erhalten
Sie auf unserer Internetseite. Auf
Wunsch senden wir Ihnen diese
Hinweise auch zu.

*Per E-Mail kein Zugang für
elektronisch signierte sowie
verschlüsselte elektronische
Nachrichten; nähere Informationen zur
elektronischen Kommunikation mit dem
Sächsischen Staatsministerium der
Justiz und für Demokratie, Europa und
Gleichstellung unter
[https://www.justiz.sachsen.de/E-
Kommunikation-SMJ](https://www.justiz.sachsen.de/E-Kommunikation-SMJ)

Polizeidirektion	offene Vorgänge
Chemnitz	11.735
Dresden	21.621
Görlitz	7.768
Leipzig	21.920
Zwickau	6.217
andere Dienststellen	2.911

Vorgänge, bei denen nach zwischenzeitlicher Abgabe an die Staatsanwaltschaft weitere Ermittlungen erforderlich sind und die daher wiedereröffnet wurden, können nicht separat ausgewiesen werden. Die vollständige Beantwortung der Frage würde die Durchsicht und Auswertung aller in Betracht kommenden Ermittlungsverfahren erfordern. Dies ist im Hinblick auf die große Anzahl der Verfahren im Rahmen der zur Beantwortung einer Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit unverhältnismäßig und ohne Einschränkung der Funktionsfähigkeit der sächsischen Polizei nicht zu leisten.

Frage 2:

Wie viele Vorgänge befanden sich zum 22. März 2022 bei sächsischen Staatsanwaltschaften in Bearbeitung (offene Vorgänge)? (Bitte aufschlüsseln nach Staatsanwaltschaften.)

Frage 3:

Wie viele der offenen Vorgänge bei sächsischen Staatsanwaltschaften waren zum 22. März 2022 absolute Antragsdelikte und wie viele Offizialdelikte? (Bitte aufschlüsseln nach Staatsanwaltschaften und Deliktart.)

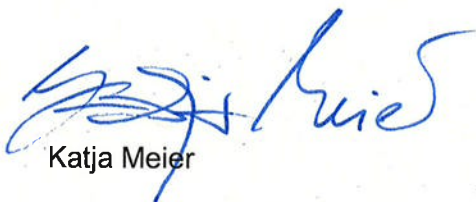
Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 2 und 3:

Zur Beantwortung wird auf die anliegende tabellarische Übersicht verwiesen, die die zum Stichtag 22. März 2022 bei den sächsischen Staatsanwaltschaften gegen einzelne Beschuldigte anhängigen Ermittlungsverfahren und UJs-Verfahren gegen unbekannte Tatverdächtige wiedergibt.

Zur Erläuterung der tabellarischen Übersicht ist darauf hinzuweisen, dass die zur Beantwortung notwendige Recherche in der staatsanwaltschaftlichen Datenbank nur die Anzahl der Verfahrenshauptbeteiligten ausweist. Verfahrenshauptbeteiligte sind in der Regel bei Js-Verfahren die Beschuldigten und bei UJs-Verfahren die Geschädigten und/oder Anzeigeerstatter/in. Da ein staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren sich auch gegen mehrere Beschuldigte richten bzw. mehrere Geschädigte und/oder Anzeigeerstatter/innen haben kann, ist die Anzahl der offenen anhängigen Ermittlungsverfahren daher regelmäßig geringer.

Bei der durchgeführten Datenrecherche wurde nach folgenden absoluten Antragsdelikten selektiert: § 123 Strafgesetzbuch (StGB) - Hausfriedensbruch, § 145a StGB - Verstoß gegen Weisungen während der Führungsaufsicht, § 185 StGB - Beleidigung, § 186 StGB - Üble Nachrede, § 187 StGB - Verleumdung, §§ 201, 201a, 202, 203 und 204 StGB - Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs, § 248b StGB - Unbefugter Gebrauch eines Fahrzeugs, § 288 StGB - Vereiteln der Zwangsvollstreckung, § 289 StGB - Pfandkehr und § 355 StGB - Verletzung des Steuergeheimnisses.

Mit freundlichen Grüßen



Katja Meier

Anlage

tabellarische Übersicht zu den Fragen 2 und 3

	Js* gesamt	Js* Antragsdelikte	Js* Offizialdelikte	UJs** gesamt	UJs** Antragsdelikte	UJs** Offizialdelikte
StA Chemnitz	5992	207	5785	2911	48	2863
StA Dresden	9825	347	9478	8262	132	8130
StA Görlitz	6405	232	6173	3374	78	3296
StA Leipzig	13793	570	13223	8509	140	8369
StA Zwickau	3081	59	3022	2825	29	2796
GenStA	375	9	366	74	3	71
Summe	39471	1424	38047	25955	430	25525

* Js-Verfahren gegen bekannte Tatverdächtige

** UJs-Verfahren gegen unbekannte Tatverdächtige